

White Point Youngtimer Cup 2012

Farzeugreglement

Stand: 11.02.2015

Karosserie

White Point Youngtimer, Classic Cars und historische Tourenwagen nach Fahrzeugliste.

Die Karosserie muss lackiert und Startnummern versehen sein.

Ein lackierter Fahrereinsatz der Fa. White Point muss die komplette Technik überdecken.

In der Draufsicht muss die Karosserie Reifen und Leitkiel verdecken.

Veränderungen wie z.B. Cabrio- oder Speedsterumbauten, das Heraustrennen von Scheiben sowie das Weiten der ursprünglichen Karosserieform durch Aufbiegen der Karosseriehalter beim Aufsetzen auf das Chassis sind nicht erlaubt.

Chassis

Es ist nur das Mega RS oder Mega RSR Fahrwerk mit verbauten Originalteilen zugelassen.

Zusätzliche Achsdistanzen und U-Scheiben zur Höhenanpassung der Karosserie sind erlaubt.

Vorderachs- und Motorhalter dürfen miteinander verschraubt oder verklebt werden.

Bohrungen der Vorder- und Hinterachse sowie Motoraufnahme dürfen nachgearbeitet werden.

Das Chassis darf nur innerhalb des U-Profiles und unter dem Vorderachsträger, zwischen Leitkiel und Motorhalter, mit Blei getrimmt werden, welches zu sichern ist.

Motor, Getriebe, Lager

Schwarzer Bühler RS-Motor, im Originalzustand, bündig mit den Chassisboden verschraubt.

Zur Stromführung **dürfen auch handelsübliche Kabel**, wie die von White Point gelieferten, in einfacher Ausführung benutzt werden. **Der Querschnitt muss der selbe bleiben.**

Übersetzung entsprechend der Fahrzeuggruppe mit Sigma Motorritzel 12 oder 14 Zähne und Sigma Krohnzahnrädern .

Es dürfen nur die Fahrwerks eigenen Lager verwendet werden, keine Kugellager oder Lager anderer Hersteller. (*Ausnahme: 3mm Bundbuchsen von Konrad*) Die Lager dürfen eingeklebt, aber nicht überdeckt oder anders der Sicht entzogen sein.

Die Bohrungen der Vorderachse dürfen vergrößert und mit denselben Lagern versehen werden.

Reifen , Felgen, Achsen

Die Vorderreifen sind freigestellt und müssen eine Auflagebreite von mindestens 5mm haben.

Die Hinterreifen müssen aus Vollgummi 25 SHORE von WP, GP Speedtires oder Slotdevil sein.

Reifen aus Moosgummi oder PU-Reifen (Wiesel/Ortmann) sind nicht erlaubt.

Nur Felgen von White Point mit einer Breite von 10, 15 und 20mm oder die Standardfelgen anderer Hersteller mit 16mm Außendurchmesser sind zugelassen.

Für Mini Young Timer sind auch Standardfelgen mit 14mm Außendurchmesser erlaubt.

Alle Felgen müssen mit lackierten Felgeneinsätzen versehen sein.

Nur durchgehende Stahlachsen aus 3mm Vollmaterial, keine einzeln drehenden Räder.

Gewicht und Bodenfreiheit

Es ist kein Mindest- oder Höchstgewicht vorgeschrieben.

Es muss vor, während und nach dem Rennen eine Bodenfreiheit von mindestens 1,5mm, gemessen, unter dem Motor, vorhanden sein.

White Point

Youngtimer Cup 2015

Fahrzeugliste

Die Bezeichnungen erfolgen nach White Point Bestellnummern und Preisliste.

Mini Youngtimer und unverbreiterte Fahrzeuge

Raddurchmesser	min. 21.5 mm
Reifenbreite	max. 15.0 mm
Achsbreite V/H	max. 65.0 mm
Übersetzung	12er + 14er Ritzel / Krohnrad freigestellt

Fiat Abarth 1000 TCR	11 00 57 - bei WP entfallen
Mini Cooper	11 00 74 - bei WP entfallen
NSU Prinz Gr. 2	11 01 12
Simca Rallye 2	11 01 15 - bei WP entfallen
Renault R8 Gordini Gr. 2	11 01 20 - bei WP entfallen
Hillmann JMP	11 01 39
Porsche 356 Coupe	11 00 60 - bei WP entfallen
Porsche 911 RS '72	11 00 61
Alfa Giulia 1300 Nova	11 00 64 - bei WP entfallen
Opel Kadett-C Coupe	11 00 65 - bei WP entfallen
Opel GT „Schmal“	11 00 73 - bei WP entfallen
Ford Cortina Lotus	11 00 79 - bei WP entfallen
Manta A Serie	11 00 82 - bei WP entfallen
Ford Escort I <i>Hundeknochen</i>	11 00 93 - bei WP entfallen
Commodore B Gr. A	11 01 00 - bei WP entfallen
Opel Kadett B Limousine	11 01 13 - bei WP entfallen
Volvo P 544	11 01 14
BMW 501	11 01 17 - bei WP entfallen
Porsche 356 Le Mans 1951	11 01 22 - bei WP entfallen
Mercedes 300 SE/Heckflosse	11 01 38 - bei WP entfallen

Youngtimer Gr.2

Raddurchmesser	min. 23.5 mm
Reifenbreite	max. 15.0 mm
Achsbreite V/H	max. 75.0 mm
Übersetzung	34 : 12 oder 36 : 14
Alfa 1300 GT Junior Gr. 2	11 01 04
Alfa GTV Gr. 2	11 01 31
BMW 2002 tii	11 00 78
BMW 2800 CS 1971	11 00 86 - bei WP entfallen
BMW 3.0 CSL	11 01 09 - bei WP entfallen
Porsche 914/4 und 914/8	11 00 94 - bei WP entfallen
Fiat Abarth 124 Rallye	11 00 95 - bei WP entfallen
Ford Capri I Gr. 2	11 00 81
Ford Capri 2600 RS	11 00 53
Ford Escort II RS 2000	11 00 72
Ford Escort MK I Gr. 2	11 01 02
Jaguar E /Roadster	11 01 24 - bei WP entfallen
Lancia Fulvia HF	11 01 05 - bei WP entfallen
Morgan 4/4 Roadster	11 01 25 - bei WP entfallen
Opel Ascona A Breit	11 00 96
Opel Commodore A Lim.	11 00 77
Opel Commodore B Gr. 2	11 01 01
Opel GT Targa Florio	11 00 52
Kadett C Coupe Breit	11 00 84
Opel Kadett B Gr. 2 Lim.	11 01 16
Opel Manta A Breit	11 01 08
Renault Alpine A110	11 00 34 - bei WP entfallen
Golf GTI 1 Breit	11 00 83
Saab 900 Turbo Gr. 2	11 01 41

Big Youngtimer

Raddurchmesser	min. 25.5 mm
Reifenbreite	max. 15.0 mm
Achsbreite V/H	max. 82.0 mm
Übersetzung	36 : 12 oder 34 : 12

Cobra	11 00 19
Porsche 914/6	11 00 35
Ferrari 250 GTO LM	11 00 27 - bei WP entfallen
Ferrari 250 GT	11 00 55 - bei WP entfallen
AMG 300 SEL 6,3 1972	11 00 85
Porsche 911 RSR 1973	11 00 87
Mako Shark	11 00 99 - bei WP entfallen
Renault Alpine A 110/2	11 01 07
Europa 47A Prototyp	11 01 21
Jaguar XJ Coupe Gr. 2	11 01 30
Ford Capri RS 3200 Gr. 2	11 01 37
Camaro Spa 71	11 01 45
AMG 450 SLC	11 01 46

White Point Youngtimer Cup 2015 Rennreglement

Die beteiligten Clubs sind SRIG Hamburg, SRIG Lüneburg und das Renncenter Ratzeburg e.V.
Die Rennen finden 6 mal pro Jahr statt und sind auf den 5. Freitag des Monats terminiert.

Rennleitung

Die Rennleitung sind die White Point Deligierten der beteiligten Clubs oder deren Vertreter.
Die Bedienung der Rennbahn und der Zeitmessung obliegt dem gastgebenden Club.

Bahnspannung

Die Bahnspannung ist auf allen Spuren 15 Volt.

Fahrzeuge

Nach Fahrzeugliste und Fahrzeugreglement.

Fahrzeugabnahme

Die Fahrzeugabnahme erfolgt vor Beginn der Qualifikation durch Mitglieder der SRIG Hamburg.
Festgestellte Mängel sind durch den Fahrer zu beheben.

Für abgenommene Fahrzeuge gilt Parc Ferme , sie dürfen nur für Qualifikation und Rennläufe entnommen werden und sind erst nach der Siegerehrung freigegeben.

Die Rennleitung kann nach dem Rennen die Fahrzeuge der beiden erstplatzierten sowie ein nach dem Zufallsprinzip ausgewähltes Fahrzeug demontieren und auf Einhaltung der Regeln überprüfen lassen. *Die Rückgabe erfolgt in zerlegten Zustand*

Dabei festgestellte Verletzungen des Fahrzeugregelwerkes werden von der Rennleitung mit Rundenabzug oder Ausschluss vom Rennen bestraft.

Qualifikation

Auf der vom gastgebenden Club festgelegten Spur fährt jeder Teilnehmer 3 gezeitete Runden.
Das heißt er muss die Lichtschranke viermal durchfahren, das Fahrzeug kann aber auch an anderer Stelle eingesetzt werden.

Nach der besten Zeit einer dieser Runden erfolgt die Startaufstellung in vierer oder sechser Gruppen je nach Bahn.

Die Qualifikation findet nur beim ersten Rennen des Jahres statt, danach erfolgt die Startaufstellung nach Tabellenstand.

Rennablauf

Vor Rennbeginn werden im Briefing die Einsatzgebiete der Streckenposten und mögliche Chaosituationen erklärt.

Die Fahrer der letzten Startgruppe sind die Streckenposten für die erste Startgruppe.

Danach sind die Teilnehmer die gerade gefahren sind Streckenposten für die nächste Gruppe.

Die Fahrzeit pro Teilnehmer beträgt 24 Minuten aufgeteilt auf die vorhandenen Spuren, also 4 x 6 oder 6 x 4 Minuten.

Spurwechsel erfolgt auf 4-spurigen Bahnen 1-3-4-2 und auf 6-spurigen Bahnen 1-3-5-6-4-2.

Technischer Defekt am Fahrzeug :

Reparaturen und Wartung sind nur während des Rennens erlaubt. Sollte das Rennen unterbrochen sein, (Chaos oder Umsetzpausen) so muss auch die Arbeit am Fahrzeug eingestellt werden.

Streckenposten

Überwachen nur ihren Streckenteil, solange sich dort Fahrzeuge befinden, bergen verunfallte

Fahrzeuge **sofort** und setzen sie , ohne Behinderung anderer Fahrer, umgehend wieder ein.
Bei Unfällen sollte der Verursacher als letzter eingesetzt werden.

Wertung

Nach Beendigung des letzten Laufes eines Rennens werden die Teilrunden abgelesen und zur Anzahl der gezählten Komplettrunden addiert.

Sieger ist wer die meisten Runden inklusive Teilrunden gefahren ist.

Platz	Punkte	Platz	Punkte	Platz	Punkte	Platz	Punkte
1	20	6	15	11	10	16	5
2	19	7	14	12	9	17	4
3	18	8	13	13	8	18	3
4	17	9	12	14	7	19	2
5	16	10	11	15	6	20	1

Jede folgende Platzierung erhält einen Punkt

Punkteverteilung nach Fahrzeuggruppen

Die jeweils drei Bestplatzierten der Fahrzeuggruppe Smal bzw Mini Youngtimer erhalten Zusatzpunkte 3 – 2 - 1.

Meisterschaftstabelle

Die Tabelle wird durch die SRIG Hamburg geführt.

Die Tabelle und die Termine sind auf der Homepage www.srighamburg.de einzusehen.

Die Platzierungspunkte und Zusatzpunkte werden addiert und in der Tabelle erfasst.

Die Jahreswertung erfolgt mit einem Streichresultat.

Unsportliches Verhalten

Wiederholtes Pöbeln und Meckern durch Fahrer gegenüber Einsetzern oder anderen Fahrern kann durch die Rennleitung mit Rundenabzug oder anderen Sanktionen geahndet werden.

Wiederholtes Verdrängen anderer Fahrzeuge, das durch Mitglieder der Rennleitung beobachtet, oder durch Protest anderer Teilnehmer angezeigt wird, führt zur Verwarnung des Fahrers oder härteren Sanktionen wenn die Rennleitung einstimmig zu dieser Meinung kommt.

Zeitlicher Ablauf am Renntag :

18.00 – 20.00 Training (Zeittraining)

ab 20.00 Wagenabnahme

ab ca. 20.30 Rennen